

1-05

ZUCHTWERT SCHLACHTGEWICHT

EDITION: 2020
AUTOREN: S. Kunz, S. Strasser

ZIELSETZUNG

Verwendung des phänotypischen Schlachtgewichtes um einen Zuchtwert (ZW) Schlachtgewicht zu erzeugen und diesen züchterisch bearbeiten zu können.

ZUSÄTZLICHE INFOS

Merkblätter der Serie 1-

KONZEPT

Das Schlachtgewicht wird am Schlachthof auf einer Waage erhoben. Das Schlachtgewicht enthält sowohl Informationen aus dem Erbgut als auch aus Umwelteinflüssen. Um züchterisch das Schlachtgewicht zu beeinflussen, sollten die Selektionsentscheide mit dem Zuchtwert Schlachtgewicht (SG) vorgenommen werden.

SG_{KV} : ZW Schlachtgewicht Bankkälber (Bsp: Natura Veal)

SG_{MT} : ZW Schlachtgewicht Banktiere (Bsp: Natura Beef)

Zuchtwerte		Datum	01.06.2018
	Label	Index	
	GA _{beef}	CH 112 (68)	
	GG _{beef}	CH 92 (93)	
	GA _{dairy}	A 113 (59)	
	GG _{dairy}	A 94 (62)	
	AGD	CH 96 (80)	
	AGM	A 102 (62)	
→	SG _{MT}	A 122 (55)	
	F _{MT}	A 119 (65)	
	FET _{MT}	A 91 (59)	
→	SG _{KV}	A 123 (53)	
	F _{KV}	A 120 (63)	
	FET _{KV}	A 85 (55)	

Abbildung 1: Ausschnitt eines Leistungsblattes aus dem BeefNet.

Da das Schlachtalter im Modell der Zuchtwertschätzung berücksichtigt wird, entspricht die Aussage zum ZW Schlachtgewicht dem ZW Nettozuwachs, welcher bis Februar 2018 verwendet wurde.

WAS BRINGT ES?

- Die Unterschiede zwischen den Tieren sind nicht nur von der Umwelt beeinflusst, sondern auch genetisch bedingt. Die Erbllichkeit für SG_{KV} beträgt 53% und SG_{MT} 55%.
- Ziel ist es, innerhalb einer Rasse das Merkmal Schlachtgewicht zu verbessern.